Politische Jugendmedienbildung im Projekt JuMP up!

Johanna Gesing
Projektleitung JuMP up! – Jugend, Medien, Partizipation

Christina Ritzau
Öffentlichkeitsreferentin JuMP up! / Haus Neuland

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Das Projekt

Johanna Gesing
Projektleitung JuMP up!
Jugend, Medien, Partizipation

Haus Neuland
Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld

www.jump-nrw.de
fon: 0 52 05 / 91 26-61
mail: info@jump-nrw.de

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

2012 – 2020

Das Projekt

Jugend

Medien

Partizipation

Johanna Gesing
Projektleitung JuMP up!
Jugend, Medien,
Partizipation

Haus Neuland
Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld

www.jump-nrw.de
fon: 0 52 05 / 91 26-61
mail: info@jump-nrw.de

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

Das Projekt

… for your rights!

… against racism!

Johanna Gesing
Projektleitung JuMP up!
Jugend, Medien,
Partizipation

Haus Neuland
Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld

www.jump-nrw.de
fon: 0 52 05 / 91 26-61
mail: info@jump-nrw.de

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

Das Projekt

Johanna Gesing
Projektleitung JuMP up!
Jugend, Medien,
Partizipation

Haus Neuland
Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld

www.jump-nrw.de
fon: 0 52 05 / 91 26-61
mail: info@jump-nrw.de

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

Workshops ...

... für Jugendliche und Multiplikator*innen

- Umgang im Netz
- Cybermobbing
- Meinungsmache / Hate Speech
- Fake News
- Datenschutz / Big Data
- Social-Media-Kampagne
- „Jugend"-Apps
- ...

Johanna Gesing
Projektleitung JuMP up!
Jugend, Medien, Partizipation

Haus Neuland
Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld

www.jump-nrw.de
fon: 0 52 05 / 91 26-61
mail: info@jump-nrw.de

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Workshops ...

... für Jugendliche und Multiplikator*innen

- Mein Stadtteil
- Zukunft
- Umwelt
- Klimawandel
- Armut
- Vielfalt
- Fairness
- Digitale Erinnerungsarbeit (zusammen mit Gedenkstätten)
- ...

Johanna Gesing
Projektleitung JuMP up!
Jugend, Medien, Partizipation

Haus Neuland
Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld

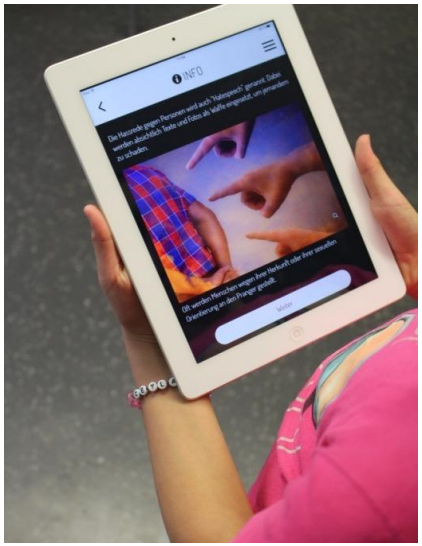
www.jump-nrw.de
fon: 0 52 05 / 91 26-61
mail: info@jump-nrw.de

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Jugendliche über Medien motivieren

Filmworkshops



Digitale Rallye

Poetry Slam

Wahlplakate am iPad

Johanna Gesing
Projektleitung JuMP up!
Jugend, Medien, Partizipation

Haus Neuland
Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld

www.jump-nrw.de
fon: 0 52 05 / 91 26-61
mail: info@jump-nrw.de

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Jugendliche über Medien motivieren

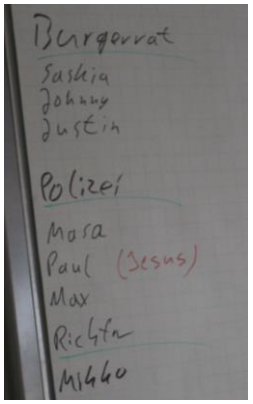
In der Realität sah die Versorgung der Gefangenen ganz anders aus. In den Anfangszeiten aßen die Gefangenen hauptsächlich Gras und Baumrinde. Viele tranken ihren eigenen Urin um wenigstens etwas Flüssigkeit aufnehmen zu können.
Später gab täglich 150-200 Gramm Brot, welches mit Sägemehl oder Rüben gestreckt war, Ersatzkaffe und eine Wassersuppe genannt "Balanda", aus nichtgesäuberten faulen Kartoffeln, Kohlrüben oder Gras. Dies ist ein Drittel der Norm, die zur Erhaltung des menschlichen Lebens notwendig ist.

Der Verlust des Essgeschirrs konnte den Tod bedeuten, da dieses nicht von der Lageraufsicht ersetzt wurde. Dies wurde zum Teil selbst aus Konservendosen und Dachrinnen gebaut.

Ein erwachsener Mensch sollte täglich 2,5-3 Liter Wasser trinken. Die Gefangenen bekamen täglich ca. 1 Liter.

E-Books

Minecraft



360-Grad-Aufnahmen

Digitale Auswertungstools

Johanna Gesing
Projektleitung JuMP up!
Jugend, Medien, Partizipation

Haus Neuland
Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld

www.jump-nrw.de
fon: 0 52 05 / 91 26-61
mail: info@jump-nrw.de

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Eckdaten

	Einrichtung vor Ort	Haus Neuland
Zielgruppe	Jugendliche ab 12 J., v.a. benachteiligte Jugendliche	
Gruppengröße	ab 8 TN	
Dauer	ab 0,5 Tage	ab 1,5 Tage
Kosten in der Regel	-	ab 20 € p.P. -Programm -Verpflegung -Übernachtung
		Feriencamp: 79 €

Johanna Gesing
Projektleitung JuMP up!
Jugend, Medien, Partizipation

Haus Neuland
Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld

www.jump-nrw.de
fon: 0 52 05 / 91 26-61
mail: info@jump-nrw.de

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Erwachsenenformate

Zertifikatsfortbildung Train@JuMP:

Fünf Module à drei Tage, Januar bis November 2019

- In welchen (medialen) Welten bewegen sich Jugendliche?
- Wie zeige ich Chancen und Risiken digitaler Medien auf?
- Welche rechtlichen Aspekte muss ich beachten?
- Welche Beteiligungsmöglichkeiten gibt es (für Jugendliche) on- und offline?
- Erstellung eines eigenen Konzepts zur politischen Jugendmedienbildung

1-2-tägige Workshops in Haus Neuland oder Ihrer Einrichtung auf Anfrage

Johanna Gesing
Projektleitung JuMP up!
Jugend, Medien, Partizipation

Haus Neuland
Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld

www.jump-nrw.de
fon: 0 52 05 / 91 26-61
mail: info@jump-nrw.de

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Johanna Gesing
Projektleitung JuMP up! – Jugend, Medien, Partizipation
j.gesing@haus-neuland.de

Christina Ritzau
Öffentlichkeitsreferentin JuMP up! / Haus Neuland
c.ritzau@haus-neuland.de

www.jump-nrw.de

Johanna Gesing
Projektleitung JuMP up!
Jugend, Medien,
Partizipation

Haus Neuland
Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld

www.jump-nrw.de
fon: 0 52 05 / 91 26-61
mail: info@jump-nrw.de

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen